

Am 12.04.2017 um 09:05 schrieb Klaus Ammann:
Sehr geehrte Frau Bär,

Besten Dank für Ihre Nachricht vom vergangenen Donnerstag. Wir sind überzeugt, dass Sie die Umteilungen grundsätzlich sehr sorgfältig vorbereiten. Trotzdem bedauern wir es, dass Sie auf unsere konstruktiven Vorschläge mit keinem Wort eingehen. Uns bleibt deshalb u.a. unklar, warum Sie nicht zuerst nach Freiwilligen suchen.

Dass Sie alle 90 3. Klasseltern angeschrieben haben, begrüßen wir sehr - Sie sorgen damit für Transparenz, etwas das wir als engagiertes Elternmitwirkungs-gremium von der Kreisschulpflege aber auch erwarten dürfen. Unsere Nachfragen und kritischen Äusserungen als "Aufruhr" zu bezeichnen, wird der Sache nicht gerecht. Die Transparenz sollte vielmehr eigentlich weiter gehen - Stichwort Infoabend. Informierte Eltern können in der Regel Entscheide besser akzeptieren.

Wir bleiben der Meinung, dass es für ein Kind ein grosser Unterschied ist, ob es in der gleichen Schuleinheit (wo man sich trotz der Grösse häufig kennt) in eine neue Klasse kommt oder gleichzeitig auch noch die Schuleinheit (wo alles neu ist) wechseln muss. Und, wir bleiben überzeugt, dass der Ausbau der Kapazitäten an unserer Schuleinheit die bessere Lösung gewesen wäre. Die Platzverhältnisse sind beschränkt, das ist uns bewusst, aber für mindestens eine halbe zusätzliche Klasse hätte sich - mit den entsprechenden Vorbereitungen - bestimmt eine Lösung finden lassen. Zum Schluss möchten wir Sie nochmals eindringlich bitten, zumindest fürs kommende Jahr einen Ausbau der Mittelstufe in der Schule Am Uetliberg frühzeitig ins Auge zu fassen. Entwickeln sich die Schülerzahlen wie erwartet, müssten sonst bald ganze Klassen umgeteilt werden.

Wir erwarten - leider beunruhigt - Ihre Zuteilungsschreiben und grüssen Sie freundlich,

Für die Delegierten der 3. Klassen der Schule Am Uetliberg,

Klaus Ammann

--

klaus ammann
baumhaldenstrasse 58
8055 zürich - switzerland
klaus.ammann@gmx.ch

Am 06.04.2017 um 18:32 schrieb Bär Silvia (SSD):

Sehr geehrter Herr Ammann

Vielen Dank für Ihr Mail und Ihrem Lösungsvorschlag eine weitere Klasse in der Schule Am Uetliberg zu eröffnen.

Aus Raumkapazitätsgründen ist es nicht möglich eine weitere Klasse zu eröffnen. Diese Information haben Sie in der Zwischenzeit bestimmt auch von der Schulleitung bestätigt erhalten.

Wie ich Ihnen bereits am Telefon erklärt habe, haben wir aus Gründen der Transparenz alle Eltern angeschrieben, bei welchen ein Kind in der 3. Klasse der Schule am Uetliberg unterrichtet wird.

Insgesamt waren dies 90 Familien die denselben Brief erhalten haben. Wir haben uns gut überlegt, ob wir mit diesem Brief für mehr Aufruhr sorgen, als informativ und transparent zu sein, haben uns jedoch dafür entschieden. Bei anderen Schulen in welchen ebenso Umteilungen für die 4. Klasse vorgenommen werden mussten, haben wir mit einer vorgängigen Information gute Erfahrungen gemacht.

Von den 90 Kindern die auf das kommende Schuljahr in eine neue 4. Klasse zugeteilt werden steht eine unausweichliche Veränderung an. Die Schülerinnen und Schüler werden gemischt und die Klassen neu zusammengesetzt. Auch ist davon auszugehen, dass ein Schulhauswechsel bevorsteht, zumal die Schuleinheit Am Uetliberg aus drei Schulhäusern besteht. Bei ungefähr 10 Schülerinnen und Schüler wird dies mit einem Schuleinheitswechsel verbunden sein.

Selbstverständlich prüfen wir die Schülerinnen und Schüler, welche wir in die Schule Künigenmatt umteilen, ob bereits Geschwister in der Schule Künigenmatt zugeteilt sind. Die Umteilungen werden umsichtig und sorgfältig angegangen. Die Bedenken, welche einige Eltern haben, können wir verstehen, es ist jedoch durchaus der Fall, dass es wiederum Eltern und auch Kinder gibt, die eine Umteilung in ein anderes Schulhaus auch als Chance sehen. Ein Stufenwechsel ist so oder so jeweils eine Herausforderung für das Kind, erfahrungsgemäss haben sich die Schülerinnen und Schüler jedoch bereits nach einigen Tagen in der neuen Klasse bzw. neuen Schule eingelebt.

Im Rahmen der Klassenbildung, die wir in den Frühlingsferien sorgfältig bearbeiten, werden wir prüfen, welche Kinder für eine Umteilung in Frage kommen. Wir können Ihnen jedoch vor dem offiziellen Versanddatum keine Auskunft darüber geben. Die Zuteilungsmitteilung mit weiteren Unterlagen werden am Freitag, 09. Juni 2017 verschickt.

Freundliche Grüsse
Silvia Bär
Leitung Fachbereich Schüler

Stadt Zürich
Kreisschulpflege Uto
Direktwahl [+41 44 413 82 35](tel:+41444138235)